

Gemeindezeitung GRABERN

Ausgabe März 2008

BESUCH DER VOLKSSCHULKINDER IM GEMEINDEAMT



Am 5. März 2008 besuchte die 3. und 4. Klasse der Volksschule Mittergrabern mit Frau Lehrerin Strasser und Frau Lehrerin Pamperl das Gemeindeamt. Die Schüler und Schülerinnen wurden über die Tätigkeit des Bürgermeisters sowie die Zusammenstellung des Gemeinderates informiert.

Inhalte dieser Zeitung:

Inhalte der nächsten Gemeinderatssitzung	Seite 2	Ausschreibung KindergartenhelferInnen	Seite 5
Rechnungsabschluss 2007	Seite 2	Musterung 2008	Seite 5
Straßenbau Mittergrabern	Seite 4	Neujahrsempfang 2008	Seite 6
Wasserabschaltung	Seite 4	Alte Beleuchtungskörper	Seite 6
Regionsfest 2008	Seite 5	Veranstaltungen	Seite 13

Impressum:

Verleger und Herausgeber:
Marktgemeinde Grabern
F. d. I. v.: Bgm. Ing. H. Leeb
2020 Schöngrabern 172
Hergestellt im Eigenverfahren



**Die Marktgemeinde Grabern wünscht allen
Gemeindebürgern(innen) ein frohes Osterfest!**



Inhalte der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung am 26. März 2008 um 19.30 Uhr

- Beratung und Beschlussfassung über Ansuchen um Nutzung der Gemeindeganzlei Mittergrabern
- Beratung und Beschlussfassung über Ansuchen um Ankauf von Gemeindegrund zur Errichtung des Kanalputzschachtes
- Beratung und Beschlussfassung über Ansuchen der Pfarre um folgende finanzielle Unterstützungen:
 - a) für die Innenrenovierung der Kirche Mittergrabern
 - b) für die Sanierung des Glockenstuhles der Kirche Schöngrabern
- Beratung und Beschlussfassung der Erklärung an die Straßenmeisterei Hollabrunn, die fertig gestellten Nebenanlagen der L1071 (Baulos „Schöngrabern, Aspersdorferstraße I, Nebenanlagen“) von der Marktgemeinde Grabern zu erhalten und zu verwalten
- Beschlussfassung über die Verpachtung der Parz. 314/1 in der KG Windpassing
- Beschlussfassung über Gas-Anschlussverträge für die Gemeindegebäude Dorfzentrum Mittergrabern, Gemeindeganzlei Mittergrabern und Gemeindeganzlei Obergrabern
- Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung einer Verordnung über die Ausschreibung der Lustbarkeitsabgabe
- Bericht, Beratung und Beschlussfassung über die Inhalte der Sitzung des Gemeinderatsausschusses für Umweltschutz, Bildung und Kultur, Tourismus, Vereine und Sozialwesen vom 17. März 2008
- Beratung und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2007

Rechnungsabschluss 2007

Daraus einige Zahlen:

in €

Ausgaben ordentlicher Haushalt:

Kosten für Personal (Büroangestellte; Arbeiter; Schulwarte; Kindergartenhelferinnen; Wasserwart; Reinigungskräfte; Aushilfen) inkl. aller Lohnnebenkosten	380.508,33
Beiträge zu den Verbänden (Standesamt und Staatsbürgerschaft)	13.672,67
Schulumlagen (Hauptschule, Sonderschule, Polytechn. Lehrgang, Berufsschule, Musikschule)	81.742,70
Sozialhilfeumlage und Wohnsitzgemeindebeitrag und Jugendwohlfahrtsumlage	106.249,50
Beitrag an das Rote Kreuz Hollabrunn	4.071,00
Krankenanstaltenbeitrag	174.870,87
Beitrag an den Göllersbachwasserverband	4.560,00
Beiträge an Fremdenverkehrsverbände wie z.B. an „Land um Hollabrunn“; „Westliches Weinviertel“; „Euregio Weinviertel“; „Verkehrsverbund NÖ“)	12.230,91
Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt	93.605,48

Einnahmen ordentlicher Haushalt:

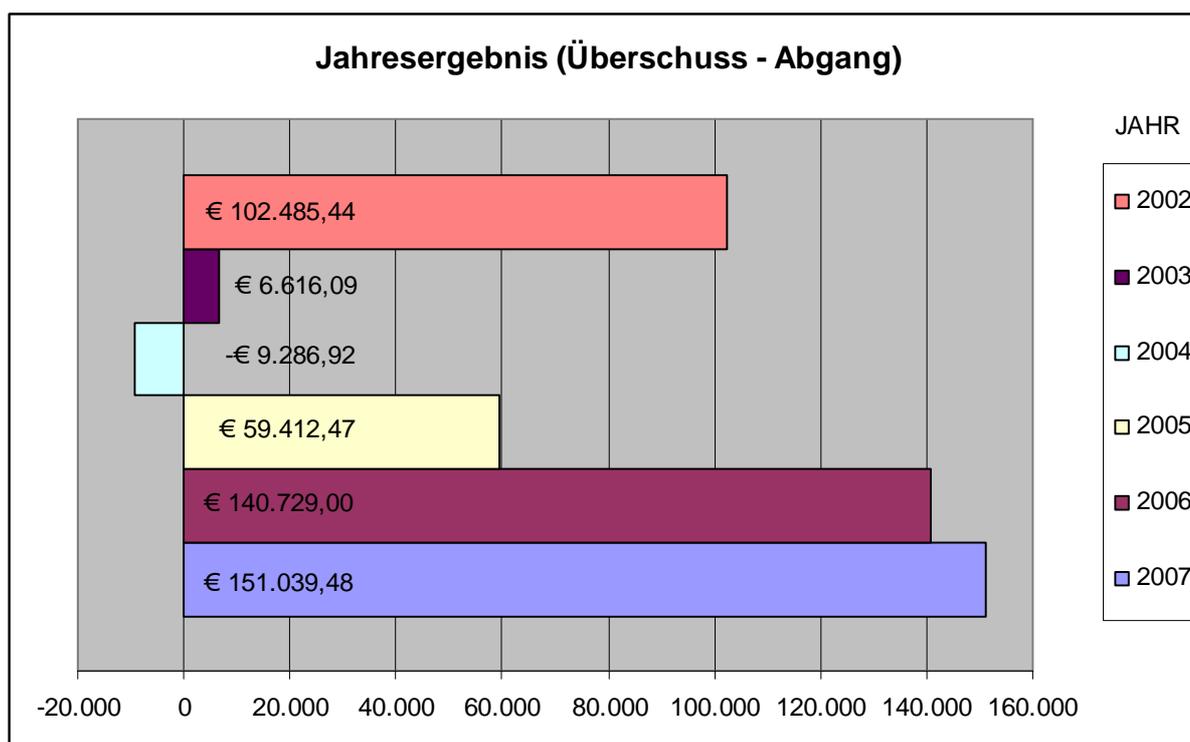
Einnahmen an ausschließlichen Gemeindeabgaben wie z.B. Grundsteuer A/B; Kommunalabgabe; Ortstaxe; Lustbarkeitsabgabe; Hundeabgabe; Mahngebühren; Aufschließungsabgaben)	183.993,08
Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben – gesamt	996.025,24
Strukturhilfe und Finanzzuwendungen nach dem Finanzausgleichsgesetz – gesamt	215.104,65

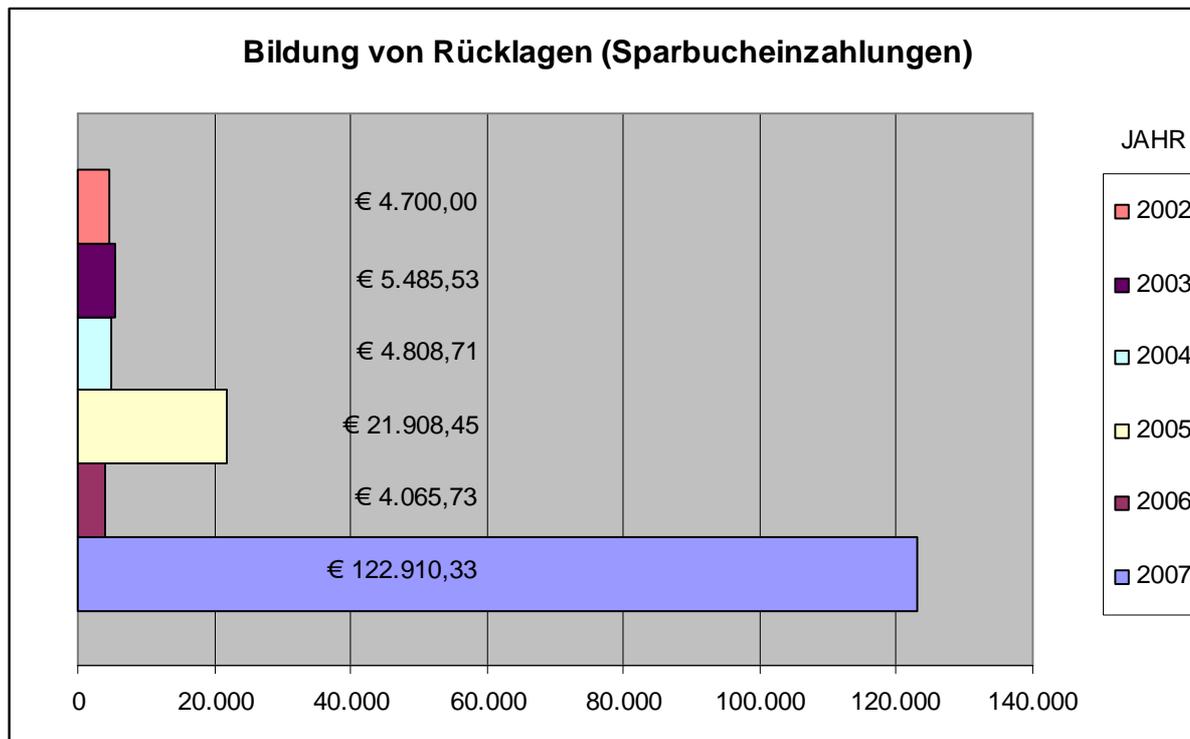
Soll-Überschuss 2007***151.039,48****Ausgaben außerordentlicher Haushalt:*

Vorhaben „Feuerwehren Grabern“ (Löschfahrzeug Schöngrabern)	59.013,60
Vorhaben „Ortsbildgestaltung“ (Raumordnungsprogramm Windpassing)	4.548,00
Vorhaben „Straßenbau“	166.322,52
Vorhaben „Güterwege“	2.074,78
Vorhaben „Kanalbau“	2.910.131,61

Diesen Ausgaben stehen Einnahmen wie z.B. Förderung des Landes, Grundverkäufe, Darlehensaufnahmen, Kanalanschlussabgaben sowie Zuführungen aus dem ordentlichen Haushalt in einer Gesamtsumme von € 2.819.064,63 gegenüber.

Schuldenstand am 01.01.2007	5.530.160,81
Darlehenszugänge:	
• Kanalbau BA03	1.745.000,00
• NÖ Wasserwirtschaftsfonds (Kanalbau)	139.934,72
Getätigte Darlehens- und Zinsrückzahlungen:	417.748,91
Schuldenstand am 31.12.2007	7.208.660,01





Straßenbau Mittergrabern

Aufgrund des vorzeitigen Frühlingbeginns konnte bereits mit den Kanalbauarbeiten begonnen werden. Auf der Landesstraße Richtung Sitzenhart in Mittergrabern sind die Einbauarbeiten bereits abgeschlossen und so wird die NÖ Straßenbauabteilung ab Mitte April mit den Straßenbauarbeiten beginnen. Dies bedeutet, dass eine Durchfahrtsmöglichkeit von und nach Obergrabern bzw. Richtung Sitzendorf nur eingeschränkt möglich sein wird. Für Ortskundige wird es möglich sein, auf einer schmalen Gemeindestraße (Mittergrabern „Hintaus“) die Baustelle zu umfahren. Autobusse werden über einen Güterweg umgeleitet. Für alle anderen Fahrzeuge wird es eine großräumige Umleitungsstrecke geben.

Beeinträchtigt wird durch die Baumaßnahmen von Schöngrabern her die Zufahrt zum Gemeindefeld. Das Arzthaus wird daher ebenfalls nur über zwei parallel zur Baustelle führende Gemeindestraßen erreichbar sein. In Absprache mit der Straßenbauabteilung werden in diesem Zusammenhang Hinweisschilder am Beginn der Baustelle angebracht.

Die Arbeiten selbst sollen bis Ende August 2008 abgeschlossen sein. Bis dahin ersuchen wir um Ihr Verständnis für die eingeschränkten Verkehrsverhältnisse.

Wasserabschaltung in Ober-Steinabrunn

In der KG Ober-Steinabrunn wird die Hauptleitung der EVN-Wasser umgelegt. In diesem Zusammenhang muss die Zuleitung der Marktgemeinde Grabern am Mittwoch, den 26.03.2008 von ca. 07.30 Uhr über den gesamten Tag (ca. 17.00 Uhr) abgesperrt werden. Wir ersuchen Sie, sich vorher Wasserreserven anzulegen, da an diesem Tag nicht für die Wasserversorgung garantiert werden kann.

Regionsfest 2008

In den letzten Monaten konnten die ersten Rahmenbedingungen für das Regionsfest in Ober-Steinabrunn fixiert werden. Wir würden uns freuen, wenn Sie Interesse hätten, beim Regionsfest am 20. und 21. September 2008 aktiv mitzuwirken. Anmeldeformulare erhalten Sie im Gemeindeamt. Diese sind bis spätestens 09. April 2008 wieder zu retournieren.

Alle tatsächlich Interessierten werden anschließend zu einem persönlichen Gespräch eingeladen, bei dem diese über den weiteren Ablauf der Festvorbereitungen informiert werden.

Ausschreibung KindergartenhelferInnen

Im Herbst 2008 soll in Schöngrabern die dritte Kindergartengruppe in Betrieb genommen werden. Zur Unterstützung der Kindergartenleiterin werden in diesem Zusammenhang zwei Dienstposten als KindergartenhelferIn in Verbindung mit allgemeinen Reinigungstätigkeiten für die Marktgemeinde Grabern ausgeschrieben. Den entsprechenden Aushang finden Sie in den nächsten Tagen in den offiziellen Amtskästen und auf der Homepage der Marktgemeinde Grabern (www.gemeinde-grabern.at).

Musterung 2008



Am 13. und 14. März 2008 fand die alljährliche Musterung in St. Pölten statt. Der kostenlose Transport der Jugendlichen konnte wie bereits im Vorjahr durch den Mannschaftstransporter der Freiwilligen Feuerwehr Obergrabern durchgeführt werden. Nach der Rückkehr wurden die Rekruten zu einem Mittagessen mit dem Bürgermeister ins Gasthaus Krammer in Schöngrabern eingeladen.

Foto v.l.n.r.: Bayer Patrick, Dworschak Jürgen, Viehhauser Florian, Floh Josef, Heuritsch Jochen, Mayer Bernhard, Schall Roman und Ing. Herbert Leeb

Homepage „Land um Hollabrunn“

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es Betrieben und Institutionen möglich ist, sich auf der Homepage „Land um Hollabrunn“ (www.landumhollabrunn.at) anzumelden und auf dieser Homepage präsent zu sein.

Neujahrsempfang 2008

Am 06. Jänner 2008 fand im Festsaal der Marktgemeinde Grabern der Neujahrsempfang 2008 statt.

Aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses wurde Herr Peichel Walter als langjähriger Amtsleiter der Gemeinde Grabern mit dem Ehrenring ausgezeichnet.



Weiters erfolgte im Rahmen des Neujahrsempfanges 2008 die Preisübergabe für die Gestaltung der Homepage der Marktgemeinde Grabern an Herrn Bernhard Zeller.

In Vertretung der teilnehmenden Firmen des Bau-Bonus-Grabern überreichte Herr Baumeister KommR Ing. Hans Brabenetz Frau Mitas Susanne einen Gutschein für die Gestaltung des neuen Logos.



Abverkauf von alten Beleuchtungskörpern

In den letzten Monaten wurde mit der Umrüstung der derzeitigen Beleuchtung der Marktgemeinde Grabern begonnen. Die alten Peitschenlampen und einige sogenannte „Mödlinger Leuchten“ werden dabei keine Verwendung finden. Diese werden zu einem geringen Betrag abverkauft. Sollten Sie Interesse an den Beleuchtungskörpern haben, so melden Sie dies beim Gemeindeamt.

Ergebnis NÖ Landtagswahl in der Marktgemeinde Grabern

Sprengel:	Jahr	Wahlbe- rechtigt	Abge- gebene Stimmen	Un- gültig	Gültig	ÖVP	SPÖ	GRÜNE	FPÖ	KPÖ	DCP	BZÖ	GRÜNÖ
Schön- grabern	2008	604	531	5	526	360	84	33	29	7	12	1	-
	2003	541	444	10	434	307	73	37	10	3	-	-	4
Wind- passing	2008	104	88	1	87	55	24	2	5	0	1	0	-
	2003	95	70	0	70	52	17	1	0	0	-	-	0
Mitter- grabern	2008	294	239	4	235	138	70	4	20	0	3	0	-
	2003	267	185	0	185	122	45	10	8	0	-	-	0
Ober- Steinabrunn	2008	117	84	1	83	46	23	6	7	0	0	1	-
	2003	121	90	0	90	57	21	4	7	1	-	-	0
Ober- grabern	2008	144	103	4	99	77	10	2	8	0	1	1	-
	2003	155	105	3	102	80	15	1	5	0	-	-	1
Gesamt	2008	1.263	1.045	15	1.030	676	211	47	69	7	17	3	-
	2003	1.179	894	13	881	618	171	53	30	4	-	-	5

Boden gut – alles gut!

Gesunder Boden ist die Grundlage für das Gedeihen jeglicher Gewächse. Ohne intakten Boden sind Pflanzen wenig ertragreich und anfälliger für Krankheiten und Schädlinge. Leider wird der Hauptsache im Garten – einem gesunden Boden – häufig zu wenig Augenmerk geschenkt. Im Folgenden finden Sie ein paar Tipps zur Bodenbewirtschaftung und Vermeidung der häufigsten Fehler vor Beginn der Gartensaison.

- **Keinen tierischen Mist verwenden:** In den Boden eingestochener Mist lockt „Schädlinge“ an, sorgt für zu hohe Nährstoffkonzentrationen im Boden und führt zu Fäulnis und Entstehung von wurzelschädigenden Stoffen. Tierischer Mist soll nur über die Kompostierung ins Gartenbeet ausgebracht werden.

- **Leicht löslicher Mineraldünger führen nicht zum Erfolg:** Die Pflanzen nehmen gelöste Nährstoffe in zu großen Mengen auf. Durch das überschießende Wachstum erhöht sich die Anfälligkeit gegenüber Krankheiten und Schädlingen.

- **Mulchen verbessert die Bodenqualität:** Unter „Mulchen“ versteht man die Bodenbedeckung mit unverrottetem organischem Material (angetrockneter Grasschnitt, Laub,...). Durch das Mulchen erhöht sich Humusgehalt, die Verdunstung verringert sich und das Wachstum von Beikräutern wird unterdrückt.

Kinderferienaktion 2008 – Bioenergetisches Trainingszentrum Großschönau

Das Bioenergetische Trainingszentrum in Großschönau im Waldviertel veranstaltet seit mehreren Jahren die Sommer-Kinderferienaktion mit gesundheits- und haltungsfördernden Schwerpunkten für Kinder von 7 bis 13 Jahren.

Die Betreuung erfolgt durch PädagogInnen, SportlerInnen und BetreuerInnen.

Termine und Preise:

1-wöchig: 13.-20. Juli 2008 oder 27.Juli-3.August 2008 € 290,00

2-wöchig: 13.-27. Juli 2008 oder 20.Juli-3.August 2008 € 529,00

3-wöchig: 13.Juli-3.August 2008 € 789,00

Kostenzuschüsse gibt es bei der NÖ Gebietskrankenkasse bei einer Aufenthaltsdauer von 14 bis 21 Nächten. Pro Nacht werden € 7,27 beigesteuert. Für einen Kostenzuschuss der NÖ Gebietskrankenkasse benötigt das Kind eine ärztliche Empfehlung. Für GÖD- und GPA-Mitglieder gewährt das Bioenergetische Trainingszentrum eine Ermäßigung. Fallweise gewähren auch Jugendämter einzelner Bezirkshauptmannschaften einen Zuschuss.

Für Raiffeisen-Mitglieder werden ebenfalls € 20,00 pro Woche Ermäßigung gewährt.

Buchung und Anmeldung:

BETZ-Bioenergetisches Trainingszentrum, Harmannsteinerstr. 120, 2922 Großschönau; Tel.:02815/7003 Fax.: 02815/7003-4, e-mail.: betz@gross.schoenau.at, www.young.at

Werbeveranstaltungen: Gewinn oder Falle?

In einer Aufklärungskampagne warnt das Bundesministerium für Konsumentenschutz vor unseriösen Werbeveranstaltungen und weist auf wichtige neue Bestimmungen hin.

In vielen Haushalten landen Einladungen zu gekonnt inszenierten Werbeveranstaltungen oder unseriösen Ausflugsfahrten. Oft geschickt getarnt als „Gewinnübergaben“ bei einem „netten Beisammensein“ wird dort den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit falschen Versprechungen das Geld aus der Tasche gezogen. Denn auf vielen dieser Veranstaltungen werden schlechte und überteuerte Produkte verkauft. Auf ‚Gebühren‘ und ‚Zuschläge‘ von ‚Gratisreisen‘ wird oft nicht hingewiesen und KonsumentInnen werden bewusst getäuscht.

Für Werbeveranstaltungen gibt es neue Bestimmungen:

- Werbeveranstaltungen müssen angemeldet werden (ca. 10 Tage vor der Veranstaltung können bei der Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes nachfragen).

- Einladungen zu Werbeveranstaltungen dürfen **keine Geschenk- oder Gewinnzusagen** enthalten.

- **Name und vollständige Adresse des Veranstalters** müssen auf der Einladung genannt sein.

Nur Postfach genügt nicht.

- **Zeitpunkt und Ort der Veranstaltung** müssen klar ersichtlich sein.

- Die angebotenen **Waren oder Dienstleistungen** müssen beschrieben sein.

- Bei Reisen müssen **Name und Adresse des Reiseveranstalters** genannt werden.

- Es besteht ein Verbot der **Entgegennahme von Bestellungen und des Verkaufs bei der Veranstaltung**; darauf muss bereits in der Einladung hingewiesen werden.

- Während einer Werbeveranstaltung **dürfen keine** Nahrungsergänzungsmittel, Arzneimittel, Heilbehelfe, kosmetische Mittel, Uhren aus Edelmetall, Gold- und Platinwaren **präsentiert** und verkauft **werden**.

Auch wenn alle diese Bestimmungen eingehalten werden, garantiert das noch nicht, dass eine Werbeveranstaltung tatsächlich seriös ist. Seien Sie daher bitte wachsam und lassen Sie sich nicht über den Tisch ziehen. Und wenn Dinge nicht in Ordnung sind, wenden Sie sich bitte an eine Konsumentenberatungsstelle oder an die Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes. Ihr Gemeindeamt ist Ihnen dabei gerne behilflich.

**Bestellen Sie einen Informationsfolder kostenlos unter der Grathotline
Tel.: 0800 20 20 74 oder im Internet unter broschuerenservice.bmsk.gv.at.**

Verbesserte Internettarife bei wavenet – jetzt 2 Monate gratis

wavenet
FUNKT IMMER & ÜBERALL!

*wavenet – das ist die Internetverbindung, die selbst dort, wo sich Fuchs und Henne »gute Nacht« sagen, für schnelles und einfaches Surfvergnügen steht. Die erst **kürzlich optimierten Produkte sind jetzt sogar die ersten 2 Monate gratis.***

Dort, wo internetmäßig eigentlich fast nichts mehr geht – vor allem nix Schnelles – dort, wo man sich persönlich kennt und dennoch die Ruhe des Landlebens mit modernster Informationstechnologie verbinden möchte, dort läuft wavenet wie am Schnürchen. Der Grund dafür liegt im hochmodernen, zuverlässigen und schnellen Glasfasernetz, das für richtiges Breitbandvergnügen am Land sorgt – unabhängig vom Telefonanschluss, **ganz einfach per Funk.**

Für jeden etwas

Was noch dazu kommt, ist die Tatsache, dass bei wavenet für jede(n) etwas dabei ist: Vom preisbewussten Einsteiger bis hin zum Business-User kann sich jeder auf sein persönliches wavenet verlassen. **Einzelne Verbesserungen** wurden bei allen Tarifen erst kürzlich durchgeführt, wie die Erhöhung der Bandbreiten, Aufstockung einzelner Datenvolumen und Senkung des Grundentgelts.

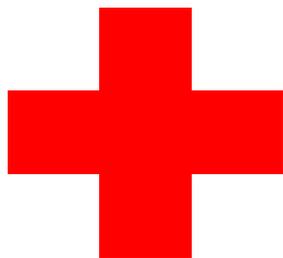
Die Technik vor Ort

erledigen eine Vielzahl an Partnerbetrieben in NÖ, die ganz in Ihrer Nähe – nach Ihren Gegebenheiten – ein faires Angebot erstellen. Sie liefern das technische Equipment ins Haus und installieren auch gleich Ihren Internetanschluss. Sie brauchen dann nur noch loszusurfen.

Das ist ja ausgefuchst!

Wer sich **bis 31.05.2008** für wavenet entscheidet, kann sich jetzt noch mehr freuen: denn wavenet schenkt Ihnen **2 Monate das Grundentgelt** für einen guten Start ins weltweite Netz. Holen Sie sich noch mehr Infos unter 0800 800 100 (zum Nulltarif) und lassen Sie Fuchs und Henne schön grüßen.

Aktionszeitraum: 01.03.2008 bis 31.05.2008. Aktion gilt für alle im Aktionszeitraum neu abgeschlossenen Verträge in wavenet versorgten Gebieten.



Das Rote Kreuz Hollabrunn führt am

26. April 2008

eine **Altkleidersammlung** durch.
Diese Sammlung findet bei jedem Wetter statt.

Es wird gesammelt:

- Damen-, Herren- und Kinderbekleidung in sauberem Zustand
- Tisch, Bett- und Haushaltswäsche
- Unterwäsche jeder Art
- Woldecken, Bettfedern im Inlett
- Schuhe, Paarweise zusammengebunden

Bitte keinesfalls Altpapier, Schneiderabfälle, Ledersachen (Gürtel, Taschen, ...), Matratzen, Teppiche oder Industrieabfälle. Diese müssten sonst mühsam HÄNDISCH AUSSORTIERT und entsorgt werden.

Die Säcke können an folgenden Stellen abgegeben werden:

Schöngrabern	8.00 – 10.00	Bauhof
Windpassing	8.00 – 10.00	Feuerwehrhaus
Mittergrabern	8.00 – 10.00	Hauptplatz
Obergrabern	8.00 – 10.00	Gemeindehaus
Ober-Steinabrunn	8.00 – 10.00	Gemeindehaus

Säcke erhalten Sie kostenlos beim Gemeindeamt sowie bei der Rot-Kreuz-Dienststelle in Hollabrunn.

Mit Ihrer Altkleiderspende helfen Sie auch, sich selbst, Ihren Angehörigen, Ihren Freunden und Ihren Mitbürgern eine optimale notfallmedizinische Versorgung zu sichern.

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS

Sommer 2008

Wussten Sie,

**dass 70% der radioaktiven Emissionen nach der Katastrophe von Tschernobyl auf die Republik Weißrussland (Belarus) niedergingen?*

**dass die Verbreitung der Schilddrüsen-, Nieren, Herz- und Gefäß-, Leber-, Psycho- und Immunschwächeerkrankungen um ein Vielfaches gestiegen ist und nach wie vor steigt?*

Laut Auskunft international anerkannter Ärzte bedeutet ein

Erholungsaufenthalt in gesunder, unbelasteter Umgebung,
bei gesunder, unbelasteter Ernährung

für die Kinder die Möglichkeit, ihren Körper zu einem großen Teil von Radionukliden zu befreien und gestärkt an Körper und Seele wieder in ihre Heimat zurück zu kehren.

Termine 2008: 21.6. – 13.7. und 12.7. – 3.8. und 2.8. – 24.8.

Welche Kinder kommen nach Österreich?

Erholungsbedürftige, nicht akut kranke Kinder im Alter von 10 – 14 Jahren

Wie viele Kinder kommen? Wie werden sie untergebracht?

Es sollen im Sommer 2008 ca. 200 Kinder kommen; untergebracht werden sie in Familien – einzeln oder zu zweit.

Werden die Kinder versichert sein?

Ja, die Kinder werden kranken- und unfallversichert sein.

Welche Familien können Kinder aufnehmen?

Alle Familien, die den Wunsch haben, können Kinder aufnehmen; aus verschiedenen Gründen bevorzugt Familien mit eigenen Kindern. – Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.

Wer organisiert die Erholungsaktion? Wo gibt es nähere Informationen?

Diese Aktion wird seit dem Sommer 1994 von mir als Privatperson (kein Verein), unterstützt durch das NÖ Landesjugendreferat (keine finanzielle Unterstützung), organisiert.

Informationen und Anmeldung ab sofort bei **Maria Hetzer**; Tel.: 0676 – 96 04 275;

e-mail: maria.hetzer@noel.gv.at; Fax (Büro): 02742 9005 13133

Postadresse: NÖ Landesjugendreferat; Landhausplatz 1; Haus 9; 3109 St. Pölten

Info unter: www.belarus-kinder.net

Finanzierung

Es stehen mir keinerlei Gelder zur Verfügung. Alle Leistungen werden freiwillig und ehrenamtlich erbracht. Die Gastfamilien übernehmen üblicherweise auch noch die Transportkosten für die Kinder.

Machen Sie mit!

Es wird Ihnen nicht Leid tun!

St. Pölten, im Jänner 2008

Ihre

Maria Hetzer

ANMELDUNG

für die Aufnahme von weißrussischen Kindern im SOMMER 2008

Termine: o) Sa., 21.6. – So., 13.7.
o) Sa., 12.7. – So., 3.8.
o) Sa., 2.8. – So., 24.8.

GASTKIND:

Anzahl: o) 1 Kind
o) 2 Kinder
o) eventuell Geschwister

Geschlecht: o) männlich
o) weiblich

Bevorzugtes Alter:
(10 – 14 Jahre)

Das Kind kann auch eine körperliche Behinderung (z.B. Sehbehinderung) haben: o) ja o) nein

Österreichische Familie, die das Kind/die Kinder aufnehmen wird:

Vor- und Zunamen der Eltern:

Adresse:

Tel.: Fax: e-mail:
Eigene Kinder (Alter, Geschlecht):

Kurze Beschreibung Ihrer eigenen Lebenssituation; was möchten Sie dem Kind gerne bieten:
(für neue Familien)

Da mir keine finanziellen Mittel zur Verfügung stehen, ersuche ich Sie um **Kostenbeiträge für den Transport** der Kinder sowie für die Unterbringung und Versorgung der mitkommenden Betreuungspersonen.

Das Kind kommt zum

o) ersten Mal – wir sind bereit, einen Kostenbeitrag zu leisten in der Höhe von €
(möglichst € 110.--)

o) ersten Mal – es ist uns nicht möglich, einen Kostenbeitrag zu leisten

Ort, Datum

Unterschrift

Information: Maria Hetzer: 0676 – 96 04 275

Bitte füllen Sie diese Anmeldung möglichst genau aus und schicken Sie sie mir zu! – Die Reihung erfolgt nach der Anmeldung.

Maria Hetzer
Landhausplatz 1, Haus 9, Jugendreferat
3109 St. Pölten

oder

Maria Hetzer
Hohensteinstraße 24/ 18
3500 Krems

Fax: 02742 – 9005 13133;

e-mail: maria.hetzer@noel.gv.at

Fax: 02732 - 71211

maria.hetzer@gmx.at

**V
E
R
A
N
S
T
A
L
T
U
N
G
E
N**

06. April 2008 13.30-17.30 Uhr Familiennachmittag
Messnerhaus/Pfarrheim Schöngrabern
Legion Mariens - Pfarre
12. April 2008 19.00 Uhr Kulturveranstaltung
Veranstaltungshalle Mittergrabern
Verein KID – Kultur im Dorf Grabern
19. April 2008 04.30 Uhr Abmarsch Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen
Treffpunkt: Obergrabern Nr. 13
10.30 Uhr Messe in Maria Dreieichen – Pfarre Mittergrabern
20. April 2008 10.00 Uhr Kirschblütenwanderung
Treffpunkt: Vereinshaus Schöngrabern – UEV Schöngrabern
26. April 2008 18.00 Uhr Florianimesse - Pfarrkirche Schöngrabern
27. April 2008 09.00 Uhr Erstkommunion - Pfarre Mittergrabern
27. April 2008 14.00-18.00 Uhr Pflanzentauschmarkt - Mittergrabern
Christine Klestorfer und Frauenstammtisch
27. April 2008 15.00 Uhr Weinkost – Veranstaltungshalle Mittergrabern
DEV Obergrabern
01. Mai 2008 11.00 Uhr Maispektakel – Vereinshaus Schöngrabern
Sportunion Grabern
01. Mai 2008 13.00 Uhr Familienwallfahrt Kl. Maria Dreieichen
Treffpunkt: Bründlkapelle Schöngrabern
Kath. Männer- und Frauenbewegung Schöngrabern
01. Mai 2008 14.00 Uhr Fahrt zur Bezirksmaifeier
SPÖ Grabern
03. Mai 2008 14.00 Uhr Tennis Schnuppertag – Tennisplatz Schöngrabern
Tennisverein Schöngrabern
03. Mai 2008 14.00 Uhr 3. Pfarrflohmarkt und Pfarrkaffee
Dorfstadl Mittergrabern
18.00 Uhr Florianimesse – Pfarrkirche Mittergrabern
04. Mai 2008 10.00 Uhr-18.00 Uhr 3.Pfarrflohmarkt und Pfarrkaffee
Dorfstadl Mittergrabern
Pfarre Mittergrabern
04. Mai 2008 09.00 Uhr Erstkommunion – Pfarre Schöngrabern

**A
p
r
i
l
-
J
u
n
i
2
0
0
8**

**V
E
R
A
N
S
T
A
L
T
U
N
G
E
N**

10. Mai 2008 15.00 Uhr Maifest mit Maibaumkraxln
Sportplatz in Obergrabern – DEV Obergrabern
12. Mai 2008 15.00 Uhr Pfingstkonzert – Musikfest
Halle Gasthaus Krammer
Blasmusikverein Schöngrabern
14. Mai 2008 Muttertagsfahrt – Seniorenbund Grabern
18. Mai 2008 14.00 Uhr Marienandacht und Pfarrkaffee
Mesnerhaus Schöngrabern
Katholische Frauenbewegung Schöngrabern
22. Mai 2008 08.00 Uhr Radwandertag
Start: Vereinshaus Schöngrabern – Sportunion Grabern
22. Mai 2008 08.30 Uhr Fronleichnamsprozession
Pfarrkirche Schöngrabern
- 24.-25. Mai 2008 15.00 Uhr Weinfrühling –Kellergasse Schöngrabern
Weinbauverein Schöngrabern
25. Mai 2008 08.30 Uhr Fronleichnamsprozession
Pfarrkirche Mittergrabern
31. Mai 2008 17.00 Uhr FF Heuriger Obergrabern
- 1. Juni 2008 10.00 Uhr FF Heuriger Obergrabern – Frühschoppen
Halbmerhalle Obergrabern – FF Obergrabern
31. Mai 2008 Seniorenurlaub – St. Aegy
- 6. Juni 2008 Seniorenbund Grabern
7. Juni 2008 18.00 Uhr SAMSON Feuerwehrfest (Live Musik)
- 8. Juni 2008 10.00 Uhr Frühschoppen
15.00 Uhr Fahrzeugsegnung
Skrabalhalle in Mittergrabern – FF Mittergrabern
8. Juni 2008 09.00 Uhr Dekanatsfirmung
Pfarrkirche Mittergrabern
14. Juni 2008 ÖVP Ausflug – ÖVP Grabern
- 20.-22. Juni 2008 20./21.Juni 2008 18.00 Uhr Sportfest
22.Juni 2008 10.00 Uhr Vereinshaus Schöngrabern
Sportunion Grabern
28. Juni 2008 Schürzenjägercup – Sportplatz Schöngrabern
Sportunion Grabern
28. Juni 2008 17.00 Uhr Siedlungsfest – Kirchensiedlung Schöngrabern
-29. Juni 2008 10.00 Uhr Siedlungsgemeinschaft

**A
p
r
i
l
-
J
u
n
i
2
0
0
8**